



A. Camus® US Library of Congress

Montag, **17. Juni 2013, 18 Uhr c.t.**

Dr. Willi Jung (Universität Bonn)

Albert Camus und Deutschland

Montag, **24. Juni 2013, 18 Uhr c.t.**

Prof. Dr. Pierre Jourde (Universität Grenoble III)

Julien Gracq sur le front de la littérature

Montag, **1. Juli 2013, 18 Uhr c.t.**

Prof. Dr. Michael Wetzels (Universität Bonn)

Acid-Pop – Die jungen Wilden der BRD-Literatur:

Rolf Dieter Brinkmann (1940-75)



Ingeborg Bachmann® APA

Montag, **8. Juli 2013 18 Uhr c.t.**

Prof. Dr. Françoise Rétif (Institut français Bonn)

„Der Krieg wird nicht mehr erklärt, sondern fortgesetzt.“

Schreiben als Engagement bei Ingeborg Bachmann

Prof. Dr. Françoise Rétif
Attachée de coopération
universitaire et directrice
Institut français Bonn
Adenauerallee 35
53113 Bonn

Tel.: 0228 / 73 76 09
francoise.retif@institutfrancais.de

Dr. Willi Jung
Universität Bonn
Institut VII / Romanistik
Am Hof 1 · 53113 Bonn
Sekretariat:

Tel.: 0228 / 73 73 63
Durchwahl: Tel.: 0228 / 73 76 35
willi.jung@uni-bonn.de

RINGVORLESUNG FRANKREICH SOMMERSEMSTER **2013**



„L'engagement en littérature.

Zur Literatur der Adenauer/de Gaulle Ära“

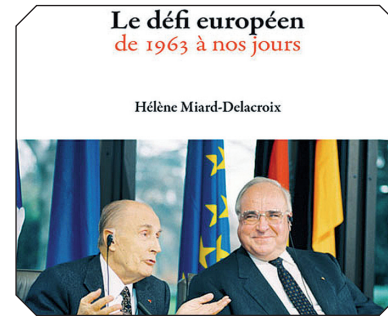




Die Ringvorlesung des Sommersemesters 2013 „L'engagement en littérature. Zur Literatur der Adenauer/de Gaulle Ära“ (montags um 18.15 Uhr) behandelt Autoren, Werke und Themen der Nachkriegszeit. Charles de Gaulle und Konrad Adenauer sind die prägenden politischen Gestalten dieser Epoche, sie wurden mit dem Elysée-Vertrag und der deutsch-französischen Aussöhnung zugleich Gründergestalten der europäischen Einigung. Die Literaturen dieser Epoche haben die zeithistorischen Ereignisse kritisch begleitet und hinterfragt. Die historischen Entwicklungen, das Spannungsfeld von Kunst und Politik und die verschiedenen Auffassungen des schriftstellerischen Engagements stehen thematisch im Zentrum der Vorträge. Methodisch geht es vor allem um die „regards croisés“, den deutsch-französischen Perspektivenwechsel.

Am Rande der Vortragsreihe über die Literatur der Adenauer/de Gaulle Ära sollen zwei weitere Jubiläen gewürdigt werden: der 100. Jahrestag des Erscheinens von „Alcools“ von Guillaume Apollinaire und der 50. Todestag von Francis Poulenc.

Die Vorträge dauern ca. 60 Minuten und finden im Vortragsraum des Institut français Bonn, Adenauerallee 35, 53113 Bonn statt.



Montag, **22. April 2013, 18 Uhr c.t.**

Prof. Dr. Héléne Miard-Delacroix (Universität Paris-IV-Sorbonne)
Vor dem großen Vertrag. Grundsteine und Bedingungen einer epochalen Wende im deutsch-französischen Verhältnis der Nachkriegszeit

Montag, **29. April 2013, 18 Uhr c.t.**

Prof. Dr. Carlo Ossola (Collège de France, Paris)
Francis Ponge

Montag, **6. Mai 2013, 18 Uhr c.t.**

Prof. Dr. Klaus Völker (Literatur- und Theaterkritiker, Berlin)
Wissensabenteurer und menschenfreundlicher Anarchist – Boris Vian wird Boris Vian werden



Montag, **13. Mai 2013, 18 Uhr c.t.**

Dr. Vincent von Wroblewsky (Präsident der Sartre Gesellschaft, Berlin)
Jean-Paul Sartres Forderung einer engagierten Literatur

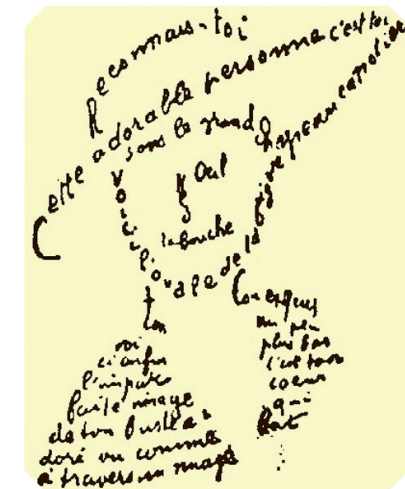


Montag, **27. Mai 2013, 18 Uhr c.t.**

Prof. Dr. Johann Sonnleitner (Universität Wien)
Die Gruppe 47 und die österreichische Nachkriegsliteratur

Montag, **3. Juni 2013, 18 Uhr c.t.**

Prof. Dr. Francis Claudon (Universität Paris Est Créteil)
Poulenc et Apollinaire



Montag, **10. Juni 2013, 18 Uhr c.t.**

Prof. Dr. Didier Alexandre (Universität Paris IV-Sorbonne)
1913, „Alcools“ de Guillaume Apollinaire